



Personalfragebogen für Gleitzone

Für Arbeitsentgelte, die oberhalb der monatlichen Geringfügigkeitsgrenze (450 EUR) liegen, gilt bei regelmäßigem monatlichem **Arbeitsentgelt zwischen 450,01 EUR und 850,00 EUR** eine sogenannte Gleitzone. Die hierfür geltenden Sonderregelungen in der Sozialversicherung führen zu einer verminderten Beitragsbelastung der Arbeitnehmer (Versicherten).

Um eine korrekte Anmeldung vornehmen zu können, benötigen wir beiliegenden Personalfragebogen vollständig ausgefüllt und unterschrieben zurück.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!

STEUERBERATER



**CHRISTOPH
JAECKEL**

DIPL.-FINANZWIRT (FH)
PRAGER STR. 14 • 91217 HERSBRUCK
TEL 0 91 51-8 32 60 • FAX 0 91 51-8 32 66

info@stb-jaeckel.de www.stb-jaeckel.de

Angaben zur Person

Name: _____

Geburtsname: _____

Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich

Eintrittsdatum: _____ TT.MM.JJJJ

Geburtsdatum: _____ TT.MM.JJJJ

Geburtsort, -land: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Rentenvers.-Nr.: _____

ZVK-Arbeitnehmernr.: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon-Nr.: _____

E-Mail-Adresse: _____

Bankname: _____

Bankleitzahl / BIC: _____

Kontonummer / IBAN: _____

Verheiratet: ja nein

Rentenbezieher: ja nein

Student: ja nein

Praktikant: ja nein

Ausgeübte Tätigkeit: _____

Höchster Schulabschluss: _____

Höchster Ausbildungsabschluss: _____

Arbeitnehmerüberlassung: ja nein

Vertragsform: Vollzeit Teilzeit

Arbeitsvertrag ist befristet: ja nein

Wenn ja, befristet bis: _____ TT.MM.JJJJ

Aufenthaltsgenehmigung von: _____ bis: _____

Arbeitserlaubnis von: _____ bis: _____

Immatrikulation von: _____ bis: _____

Schwerbehindert: ja nein

Wenn ja, Behinderungsgrad in %: _____

Angaben zur Steuerpflicht

Steuerklasse: _____

Konfession Arbeitnehmer: _____ Ehegatte: _____

Faktor (nur bei St. Kl. IV): _____

Steueridentifikationsnummer (IdNr): _____

Anzahl Kinderfreibeträge: _____

Freibetrag monatl.: _____ jährl.: _____

Hinzurechnungsbetrag monatl.: _____ jährl.: _____

Angaben zur Sozialversicherungspflicht

Krankenkasse: _____

pflichtversichert

freiwillig versichert \Rightarrow Selbstzahler Firmenzahler

privat versichert \Rightarrow Selbstzahler Firmenzahler

AG-Zuschuss private KV: _____ € PV: _____ €

Gesamtbetrag private KV: _____ € PV: _____ €

Basisabsicherung private KV: _____ € PV: _____ €

Statuskennzeichen: Ehegatte, Lebenspartner, Abkömmling Geschäftsf. Gesellschafter

Angaben zur Rentenversicherung:

es besteht Beitragspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung

es besteht Beitragspflicht bei nachstehendem berufsständischen Versorgungswerk:

_____ Mitgliedsnr.: _____ HV-Beitrag: _____ €

Angaben zur Pflegeversicherung (PV-Zuschlag):

Elterneigenschaft liegt vor: ja (lt. beigefügtem Geburtsnachweis) nein

Angaben zur Entlohnung und zur Arbeitszeit

<input type="checkbox"/> Lohn Gehalt	in Höhe von:	_____ €	<input type="checkbox"/> brutto	<input type="checkbox"/> netto
<input type="checkbox"/> Stundenlohn	in Höhe von:	_____ €	<input type="checkbox"/> pro Std. brutto	<input type="checkbox"/> pro Std. netto
<input type="checkbox"/> Sonderzahlung	in Höhe von:	_____ €	<input type="checkbox"/> brutto	<input type="checkbox"/> netto
<input type="checkbox"/> Sonstige: _____	in Höhe von:	_____ €	Auszahlung in Monat: _____	
			<input type="checkbox"/> monatl.	<input type="checkbox"/> jährl.
			<input type="checkbox"/> brutto	<input type="checkbox"/> netto

Vereinbarte Arbeitszeit:

Das Arbeitsentgelt wird erzielt in monatlich: _____ Std.
bzw. wöchentlich: _____ Std.

Urlaubsanspruch:

Anspruch im lfd. Jahr: _____ Tage
Jährl. Urlaubsanspruch: _____ Tage

Angaben zu Vermögenswirksamen Leistungen (VWL)

kein Vertrag

WVL AG-Anteil in Höhe von: _____ €

Bausparinstitut: _____ Vertragsnummer: _____

Bankleitzahl: _____ Spar-/Überweisungsbetrag: _____ €

Kontonummer: _____ Beginn der Zahlung: _____ TT.MM.JJJJ

Angaben zu Altersvorsorgeverträgen

kein Vertrag

Direktversicherung Pensionskasse Pensionsfond Direktzusage Unterstützungskasse

Arbeitgeberanteil: _____ € monatl. viertelj. halbj. jährl.

Arbeitnehmeranteil (Entgeltumw.): _____ € monatl. viertelj. halbj. jährl.

Versicherer: _____ Vertragsnummer: _____

Bankleitzahl: _____ Versorgungsbeginn: _____ TT.MM.JJJJ

Kontonummer: _____ Beginn der Zahlung: _____ TT.MM.JJJJ

Angaben zu bestehenden Daueraufträgen und Pfändungen

keine

<input type="checkbox"/> Dauerauftrag	<input type="checkbox"/> Pfändung	<input type="checkbox"/> Unterhaltspfändung
Betrag: _____ €	Gesamtbetrag der Pfändung: _____ €	
Empfänger: _____	Empfänger: _____	
Bankname: _____	Bankname: _____	
Bankleitzahl: _____	Bankleitzahl: _____	
Kontonummer: _____	Kontonummer: _____	
Verwendungszweck: _____	Aktenzeichen: _____	
Zahlungsintervall: <input type="checkbox"/> monatl. <input type="checkbox"/> viertelj.	Eingangsdatum: _____ TT.MM.JJJJ	
<input type="checkbox"/> halbj. <input type="checkbox"/> jährl.	Anzahl unterhaltspf. Personen: _____	
	Festbetrag bei Unterhaltspfändung: _____ €	

Angaben zu weiteren beitragspflichtigen Einnahmen (Mehrfachbezieher)

keine

Arbeitnehmer bezieht daneben folgende beitragspflichtige Einnahmen, die den Arbeitgeber ab 01.01.2012

zur Abgabe einer GKV Monatsmeldung verpflichten:

- Einkünfte aus einer weiteren Beschäftigung (Mehrfachbeschäftigung)
- Gesetzliche Rente
- Versorgungsbezug (Firmenrente)
- Arbeitslosengeld nach SGB II oder SGB III

Beigefügte Unterlagen des Arbeitnehmers

Steuerkarte Ersatzbescheinigung	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
WVL-Vertrag	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
Altersvorsorge-Vertrag	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
Pfändungsverfügung	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
Geburtsnachweis Kind	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
Mitgliedsbescheinigung Krankenkasse	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
Bescheinigung 1. Dienstverhältnis (Auszubildende 2012)	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie
Sonstige: _____	<input type="checkbox"/> Original	<input type="checkbox"/> Kopie

Sonstige Angaben

Bestätigung des Arbeitnehmers

Hiermit versichere ich, die Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Jede Änderung werde ich meinem Arbeitgeber unverzüglich mitteilen.

(Datum | Unterschrift)

Bestätigung des Arbeitgebers

(Sachbearbeiter)

(Datum | Firmenstempel)

Erklärung des Arbeitnehmers zur Rentenversicherung bei Beschäftigungen in der Gleitzone mit Arbeitsentgelt zwischen 450,01 € und 850,00 €

In der Rentenversicherung richtet sich die Höhe der Rentenansprüche nach dem beitragspflichtigen Arbeitsentgelt. Aufgrund der Reduzierung des beitragspflichtigen Arbeitsentgelts und daraus folgend des Arbeitnehmerbeitragsanteils bei Beschäftigungen in der Gleitzone werden der späteren Rentenberechnung für diese Zeit auch nur die reduzierten Arbeitsentgelte zugrunde gelegt. Das heißt, aufgrund des reduzierten Arbeitnehmerbeitrags erwirbt der Beschäftigte reduzierte Rentenansprüche.

Versicherungspflichtige Arbeitnehmer, die Beschäftigungen in der Gleitzone ausüben, haben in der Rentenversicherung die Möglichkeit, auf die Reduzierung des beitragspflichtigen Arbeitsentgelts zu verzichten und den vollen Arbeitnehmerbeitrag zu zahlen (§ 163 Abs. 10 Satz 6 SGB VI). Durch den Verzicht auf die Anwendung der besonderen Regelungen zur Gleitzone können die damit verbundenen rentenmindernden Auswirkungen in der gesetzlichen Rentenversicherung vermieden werden.

- Ich möchte auf die Anwendung der besonderen Regelungen zur Gleitzone in der Rentenversicherung verzichten. Es soll das tatsächliche Arbeitsentgelt für die Berechnung der Rentenversicherungsbeiträge zu Grunde gelegt werden. Über die Auswirkung auf das zur Auszahlung verbleibende Nettoentgelt wurde ich von meinem Arbeitgeber informiert.

- Ich wünsche die Anwendung der Gleitzone-Regelung auch in der Rentenversicherung und somit die Berechnung des Rentenversicherungsbeitrags aus einem verminderten Arbeitsentgelt. Über die sich dadurch ergebende rentenmindernde Auswirkung in der gesetzlichen Rentenversicherung wurde ich von meinem Arbeitgeber informiert.

(Ort | Datum)

(Unterschrift des Arbeitnehmers)

(Arbeitgeber | Firmenstempel)

Die Verzichtserklärung kann nur für die Zukunft und bei mehreren Beschäftigungen nur einheitlich abgegeben werden! Geht die Verzichtserklärung innerhalb von zwei Wochen nach Aufnahme der Beschäftigung beim Arbeitgeber ein, wirkt sie auf den Beginn der Beschäftigung zurück, falls der Arbeitnehmer dies wünscht. Die Erklärung bleibt für die Dauer der Beschäftigungen bindend!